

Pressemitteilung von Montag, 2. Dezember 2024



Adventsvergnügen im Schneewalzertakt
Hanau: Funkelnde Nikolaus-Highlights mit Stadionsingen,
Klanaamer Adventsmarkt und Culture-Club-Comeback

Dieses Wochenende ist Musik drin! Wortwörtlich beim Weihnachtssingen im Stadion oder beim Comeback des Jahres, mit dem der Culture Club seine Fans beglückt. Und im übertragenen Sinn, denn der Nikolaus bringt einen prall gefüllten Veranstaltungs-Sack mit fröhlich funkelnadem Adventsglanz, charmantem Weihnachtsmarktzauber und bunt sortierten Kultur-Schmankerln mit.

Zudem stehen noch mehr Aktionen der Hanau Marketing GmbH (HMG) sowie zahlreiche Angebote anderer Vereine und Veranstalter auf dem Programm, um im Rahmen der Kampagne "Hanau für Dich" Lust auf einen Besuch in der Brüder-Grimm-Stadt zu machen.

Ein hervorragendes Beispiel für den Premium-Angebotsmix an diesem Wochenende ist der Donnerstag, der mit gleich zwei Hochkarättern aufwartet. Stimmungsvoller als beim besinnlichen "2. Radio Hanau Weihnachtssingen" kann man nicht in dieses Adventswochenende starten, wenn aus hunderten punschgeölten Kehlen die schönsten Weihnachtslieder geschmettert werden. Aufgrund der Nachfrage findet das Weihnachtssingen in diesem Jahr von 18 bis 21 Uhr (Einlass ab 17 Uhr) im größeren Herbert-Dröse-Stadion statt, natürlich wieder bei freiem Eintritt und mit stimmungsgewaltiger Unterstützung von Sarah Krückendorf sowie dem Kinderchor der Concordia Kesselstadt. Liebevoll dekorierte Stände sorgen neben Speis und Trank fürs passende Ambiente. Rund sieben Kilometer Luftlinie entfernt beendet fast zeitgleich eine Hanauer Legende einen vier Jahre währenden Dornröschenschlaf: Culture Club is back! Gleicher Ort, gleiches Haus, runderneuert, und zum Opening am Donnerstag direkt ausverkauft. Doch Gemach: Sie sind (zurück-)gekommen, um zu bleiben und an glamouröse Tanzparty-Zeiten anzuknüpfen. Bereits am Freitag geht es weiter mit Club30, am Sonntag feiert die Wild-Chicks-Party fröhliche Wiederauferstehung. "Nicht nur für junge Menschen ist es eine großartige Nachricht, dass Hanau mit dem Culture Club endlich wieder eine Anlaufstelle für das Club-Leben bekommt", freut sich auch Hanaus Oberbürgermeister Claus Kaminsky. Zu laut, zu wild, zu weihnachtlich? Im Kulturforum bittet Krimi-Autor Matthias Grünewald am Donnerstag um 18.30 Uhr zu einer besonderen Bildershow: Er reist mit seinem Publikum sowie dem Hanauer Kommissar Herbert Schönfelder im Rahmen der Lesung von "Tod am Ganges" ins garantiert lebkuchen- und glühweinfreie Indien.

Hanau hingegen prunkt und leuchtet umso mehr! Und wo lässt sich am Nikolaustag am besten weihnachtliches Flair genießen? Richtig, in der festlich geschmückten Hanauer Innenstadt mit ihrer Hauptattraktion, dem traditionellen Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz samt buntem Bühnenprogramm (täglich zwischen 11 und 21 Uhr; der Wochenmarkt ist bis zum 24.12. auf den Freiheitsplatz umgezogen)! Erfahrungsgemäß gut besucht ist ebenfalls der Künstlerweihnachtsmarkt im Rathaus-Foyer. Im Fronhof am Schlossplatz lädt "Wintergold" zu Kulinarischem, Kunst und Kultur ein (Montag bis Freitag von 17 bis 21 Uhr, samstags von 14 bis 21 Uhr und sonntags von 14 bis 20 Uhr). Am Donnerstag beglückt dort K.E.S.S. das Publikum mit Live-Musik, am Freitag folgen L`acoustic, am Samstag Klangtypen (alle jeweils 19 Uhr), am Sonntag steht Sentimental Journey um 16 Uhr auf der Bühne.

Ein Besuch im Service-Center Hanau aufLADEN lohnt sich immer, aber ganz besonders am Nikolaustag, denn es kommt Besuch vorbei. Kleiner Tipp: Roter Mantel, weißer Bart und meistens mit einem Sack voller Geschenke unterwegs. Genau, der Nikolaus beschert hier von

13 bis 17 Uhr die Kleinen. Wer selbst noch ein Geschenk sucht, dem sei die limitierte Nikolaus-Grimmscheck-Aktion im Service-Center empfohlen: Wer am 6. Dezember einen 50-Euro-Grimmscheck kauft, bekommt 55 Euro gutgeschrieben, bei einem 100-Euro-Grimmscheck sind es sogar 120 Euro.

In Finnland heißt der Glühwein Glögi, eine Kostprobe davon sowie köstliches Lakritz und Hoppa-Bier warten im Little Finland in der Lindenstraße, um am Freitag (12 bis 18 Uhr) und Samstag (10 bis 18 Uhr) Finnlands Unabhängigkeitstag zu zelebrieren. Damals hatten die Parlamentarier in Helsinki demokratisch über die Loslösung vom Russland abgestimmt – da passt das Podiums-Gespräch am Freitag im Kulturforum über 75 Jahre Grundgesetz inhaltlich perfekt. Um 17.30 Uhr beginnt die Veranstaltung (Eintritt frei) unter dem Motto "Das Grundgesetz aus persönlicher Perspektive gesehen". Bürgermeister Dr. Maximilian Bieri, Literaturwissenschaftler Prof. Heiner Boehncke, Frank Buchenberger (Demokratiwerkstatt des Kulturforums), Stadtschulsprecher Max Tischberger und Anwältin Zümrüt Turan-Schnieders skizzieren jeweils ihren Blick auf das Grundgesetz. Parallel besteht die Möglichkeit, die Demokratiebibliothek zu besuchen sowie Projekt-Filme aus der Video-Reihe "Geschichten zum Grundgesetz" anzuschauen.

Am Abend geht der Benefiz-Veranstaltungs-Reigen für die Sanierung des Comoedienhaus Wilhelmsbad weiter. Um 19.30 Uhr tritt der Männerchor "Mainzer Hofsänger" in Wilhelmsbads schönstem Wohnzimmer auf und bleibt mit seinem Weihnachtskonzert thematisch im Schneewalzer-Takt.

Gleichzeitig schlagen die Hofsänger einen stimmungsvollen Harmonie-Bogen zum zweiten Adventssamstag, an dem man sich vor oder nach dem Weihnachtsshopping eine Pause verdient hat, zum Beispiel auf dem ebenso gemütlichen wie herzerwärmenden "Klaanaamer Adventsmarkt" in der Schulstraße, den auch in diesem Jahr der Vereinsring Klein-Auheim veranstaltet. Am Samstag (16 bis 21 Uhr) und Sonntag (14 bis 19 Uhr) gibt es neben regionalem Kunsthandwerk und kulinarischen Köstlichkeiten die "Geschichten in der Feuerwehbox" für die Kleinen. Selbst der Nikolaus, so das Gerücht, lässt sich diesen zauberhaften Markt nicht entgehen. Wenn man schonmal in Klein-Auheim ist, empfiehlt sich zudem ein Abstecher ins "RadWerk", hier kann bis zum 12. Januar samstags und sonntags von 13 bis 17 Uhr die Krippen- und Räuchermännchen-Ausstellung besichtigt werden. Jetzt aber rasch – nein, wir wollten es ja gemütlich angehen lassen. Andererseits, der Nikolaus ist in diesen Tagen ein vielbeschäftigter Mann und wird nicht ewig am Samstag um 14 Uhr an der Villa Stokkum warten, um seinen persönlich gefärbten Spaziergang durch das vorweihnachtliche Steinheim zu starten. Kinder sind bei der Führung besonders willkommen und gehen nicht mit leeren Händen (oder Magen) heim: Für sie gibt es – nach Lösung eines leichten Rätsels – Schoko-Nikoläuse, für die Erwachsenen ein paar gute Worte. Ein gutes Auge und spendables Herz sind gefragt, wenn man (anschließend?) beim Weihnachtsbaumverkauf der Steinheimer Pfadfinder auf ihrem Gelände in der Schachenwaldstraße 17 seinen Baum der Bäume auswählt. Der gesamte Erlös kommt der Jugendarbeit der Steinheimer Pfadfinder zugute. Am Samstag findet der Verkauf von 10 bis 16 Uhr statt, inklusive kleinem Weihnachtsmarkt mit Lagerfeuer, Stockbrot, Tschai und Knoblauchbaguette. Am Sonntag packen die Pfadfinder von 10 bis 14 Uhr die Bäume ein und aus.

Weihnachten oder Beatles? Vor dieser Entscheidung stehen am Samstagabend Hanau kulturelle Feinschmecker. Im Congress Park Hanau erzählt ab 19 Uhr das Weihnachtsmusical "Die Stille Nacht" die Weihnachtsgeschichte für Menschen ab acht Jahre ebenso neu wie überraschend. Im Comoedienhaus Wilhelmsbad startet um 19.30 Uhr ein Jubiläumskonzert, das 60 Jahre "A Hard Day's Night" feiert. Radiomoderator Volker Rebell beschert einen nostalgischen Rückblick auf den grandiosen Beatles-Film.

Jubiläum feiert in diesem Jahr auch die Paul-Hindemith-Musikschule Hanau, in der vor 50 Jahren die ersten Noten erklangen. Beim Adventskonzert am Sonntag in der Marienkirche (17 Uhr) stehen die jungen Schülerinnen und Schüler sowie Ensembles im Mittelpunkt. Einer geht noch, okay? Ein Tipp noch, dann ist wirklich Schluss mit diesem Mega-Vorweihnachts-

Adventwochenende. Aber die Komödie "Der koschere Himmel" der Volksbühne Hanau ist zu lustig und absurd, um sie zu verpassen. Also, noch einmal runter vom Sofa und ab ins Comoedienhaus Wilhelmsbad, wo sich um 18 Uhr der Vorhang hebt.

Die komplette Übersicht über alle Veranstaltungen, Anmeldemöglichkeiten und Tickets gibt es unter www.hanau.de im Veranstaltungskalender der Stadt. Hier sowie unter www.hanau-erleben.de kann man auch einen Jahresplaner mit allen Angeboten der HMG-Veranstaltungsreihe "Hanau für Dich" herunterladen. Die Reihe wird gefördert von der Sparkasse Hanau, den Stadtwerken Hanau, Fritz-Getränke Hanau und aus Mitteln des hessischen Landesförderprogramms "Zukunft Innenstadt".

Dieser Meldung sind folgende Medien zugeordnet:

Künstler-Weihnachtsmarkt (Copyright: Stadt Hanau/Moritz Göbel)

https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=289895

Doppelstock-Karussell Weihnachtsmarkt (Copyright: Stadt Hanau/Moritz Göbel)

https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=289896

Pressekontakt: Daniel Freimuth

Kontaktdaten:

Hanau Marketing GmbH

Presse-Kontakt: Daniel Freimuth

Telefon: 06181/4289480

Am Markt 14-18

63450 Hanau